



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

204 (5.5.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-398026](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-398026)

# Neue Mannheimer Zeitung

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptverwaltung: R 1, 4-6, Presserstr. 24051  
Postfach-Rote: Anst. Nr. 17590 - Postanschrift: Remagel Mannheim

Abdruckpreis: 25 mm Breite 200 Meterrolle 3 Vienna, 70 mm Breite 200 Meterrolle 60 Vienna. Für Familien- und Kleinanzeigen ermäßigt. Druckerei: W. G. Schmidt & Co. in die Anst. Nr. 2. Bei Anzeigenentwurfen oder Änderungen muss letzterer nachdrücklich sein. Keine Gewähr für Anzeigen in bestimmten Ausgaben, zu besonderen Plänen und für fremdsprachliche Anzeigen. Druckerei: W. G. Schmidt & Co.

Mittag-Ausgabe A

Donnerstag, 5. Mai 1938

149. Jahrgang - Nr. 204

# „Die Achse ist eine Garantie des Friedens“

## Die Trinkprüche des Führers und des Kaisers - Italiens Jugend marschiert auf

### Besiegelte Freundschaft

Der Trinkpruch-Wechsel bei dem Gala-Diner

**Das, Rom, 4. Mai.**  
Am Mittwochabend gab Seine Majestät der König und Kaiser im Quirinal ein Abendfest zu Ehren von Benito Mussolini, Führer und Reichskanzler, an dem neben dem Duce und den Mitgliedern des italienischen Reichsrates die höchsten italienischen Beamten und die den Führer begleitenden Reichskanzler, Reichsleiter und Staatssekretäre teilnahmen.

**Seine Majestät der König und Kaiser**  
trug folgende Ansprache an den Führer:

**Führer!**  
Es geriet uns zur besonderen Freude, Ihnen, sehr verehrter Herr, das aufwändigste und herzlichste Willkommen zu erstatten.

In Ihrer Person begrüßt Italien das Haus der großen Weltmächte, den Führer der Deutschen, der Ihre Größe und Ihre kühnen Taten bewundert.

Wahrlich und tief sind die Verwandtschaften des Volkes und des Herzes, die das neue Italien mit dem neuen Deutschland verbinden und die die Freundschaft zwischen den beiden Völkern innig und fest verbinden.

Diese Freundschaft ist heute und wird in Zukunft ein Werk im Dienste des europäischen Friedens, für den die Reichsregierung und Ihre Regierung so wertvoll zusammenarbeiten.

Nach der Begrüßung, die Ihren Weg von der italienischen Grenze bis Rom begleitet hat, und nach dem Empfang, den unsere Hauptstadt Ihnen bei Ihrer Ankunft hier bereitet hat, haben Sie erkennen können, wie tief eingewurzelt die Gefühle sind, die Italien für Ihre Person und für Ihr Vaterland hegt.

Wir wissen, daß diese Gefühle vom deutschen Volk voll erwidert werden. Für dieses Volk, das Europa so große Beiträge seiner Kultur und seines Schaffens gegeben hat und das Sie mit jeder Hand einer wahrhaftigen Zukunft entgegenführen, sprechen wir unsere lebhaftesten Wünsche aus.

Wir erheben das Glas auf Ihre Gesundheit, auf den Erfolg Ihres Werkes, auf das Gedeihen und das Glück der großen deutschen Nation.

### Der Führer

antwortete mit folgenden Worten:

**„Guter Majestät!“**

Für den mir hoch zu danken ist, überaus herzlich willkommen zu sein, ist mir ein großes Glück. Die freundschaftlichen Worte des Majestät geben eine Ermutigung für die mir zum Ausbruch gebrachte Sympathie, aus der heraus das italienische Volk mir auf meiner Reise durch Italien und in Rom selbst einen so überaus ehrenvollen Empfang bereitet hat.

Denn dies war mehr als ein nur äußerer Ausdruck herzlicher Gastfreundschaft. Es war der Ausdruck der Freundschaft.



Der Führer fährt mit dem König von Italien und Kaiser von Belgien durch eine Jubelende Menschenmenge.

## Französischer Riesendampfer in Flammen

Die Deckants fingen Feuer - Das ganze Schiff ausgebrannt

**Dreißigster auf, Pariser Vertreter**  
- Paris, 4. Mai.

Ein schwerer Schadenfeuer hat im Hafen von Paris den französischen Ueberseesdampfer „Catalpa“ völlig vernichtet. Der Dampfer, der nach der „Normandie“ und der „Al de France“ in den ersten Schiffs der Compagnie Transatlantique geht, brannte in der Nacht.

Um 11 Uhr abends wurde die Explosion, die zu hören war, praktisch ausprobiert. Sofort entstand ein Brand, der sich auf die nächsten

Deckschichten ausbreitete. Die Bordfeuerwehr von 12 Mann griff zwar mit allen Mitteln ein, aber das brennende Öl verdrängte sich im ganzen Maschinenraum. Die Brandschwaden drangen zu allen Ecken des Schiffes heraus. Die Stützfeuerwehr und das Brandkommando des 120. Infanterieregiments wurden mobil gemacht. Aber inzwischen war ein großer Deckant explodiert und das Feuer hatte neue Nahrung erhalten.

Um 11 Uhr nachts stand das ganze Mittelschiff in Brand. Das Feuer hatte auf den großen Speisefest



Links: Der Herzog von Savoia und Minister Starace begrüßen den Führer am Bremer (Querschnitt, Presse-Dienstmann, Sonder-Nr.)

Rechts: Der Duce empfängt den Führer in Rom. Links: König Viktor Emanuel (Querschnitt, Presse-Dienstmann, Sonder-Nr.)

## Zwei Jahrelangende deutsch-italienischer Verbundenheit

Von unserem Vertreter in Rom

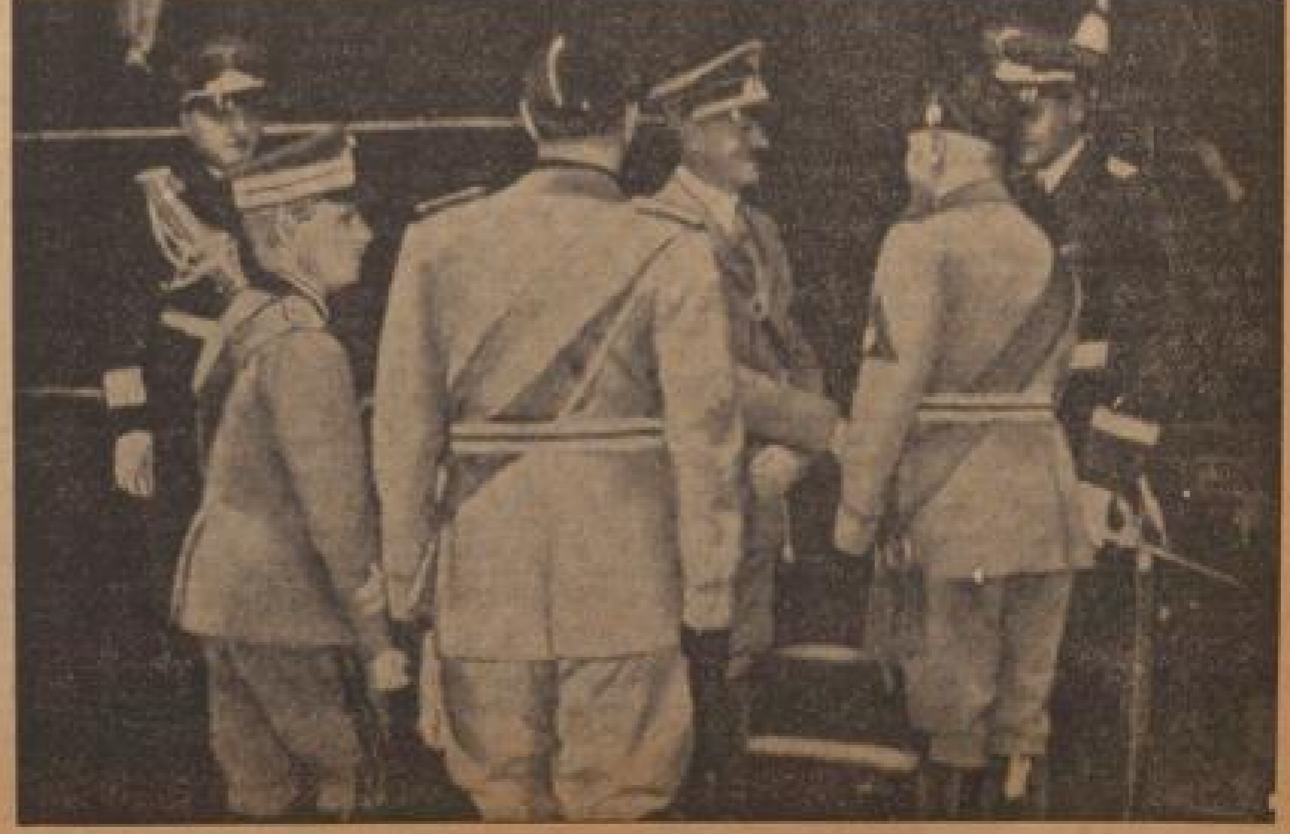
II.

Deutschland und Italien bildeten vom Beginn der Neuzeit ab keine politische-geographische Gemeinschaft mehr. Italien sank zum Zielobjekt anderer Mächte hinab, und Deutschland ging es, von fernen Blickpunkten abgesehen, nicht viel besser; nur daß es sich wenigstens vor unmittelbarer Herrschaft der Fremden bewahren konnte. Kulturzeit treten beide nebeneinander als gleichberechtigte Größen, in enger Wechselbeziehung aber nicht mehr in unmittelbarer Gemeinschaft. Wenn die Italiener voran das alte Rom stieren, so nicht mehr, um einen deutschen Blick als Kaiser zu verdrängen, sondern um im Zeichen der alten Größe die eigene, nationale Freiheit zu errichten. Cola di Rienzo, der das alte Rom

## Übergegriffen. Auf dem Schlagen die Flammen

aus dem Zentrum des Speisefestes heraus und nur mit Mühe gelang es der Feuerwehmannschaft, die auf dem Quierdeck sich einschließen ließ, sich auf Deckelstufen über Lebenstreppe in Sicherheit zu bringen.

Um Mitternacht erfolgten mehrere tiefliegende Explosionen. Augenblicklich waren aus sämtlichen Deckschichten im Innern des Schiffes geflüchtete Menschen in den Rumpf des Dampfers emporgeschossen und schwere Rauchwolken sammelten sich in etwa 100 bis 200 Meter Höhe über dem Schiff an. Die Hitze war so unerträglich, daß sich jede Rettungsarbeit als unmöglich erwies. Die Feuerweh wurde daher zurückgezogen und beschränkte ihre Tätigkeit darauf, die Gefahrenlagen vor dem Weitergreifen des Brandes zu sichern. Insbesondere die große Schicht, die das Trüdeck abdeckte, mußte vor den Flammen geschützt werden. Der Dampfer ist als völlig verlassen anzusehen, da nur noch der Schiffsrumpf übrig blieb.



Links: Der Führer empfängt den Kaiser von Italien. Rechts: Der Führer empfängt den Kaiser von Belgien (Querschnitt, Presse-Dienstmann, Sonder-Nr.)



# So empfing Rom den Führer



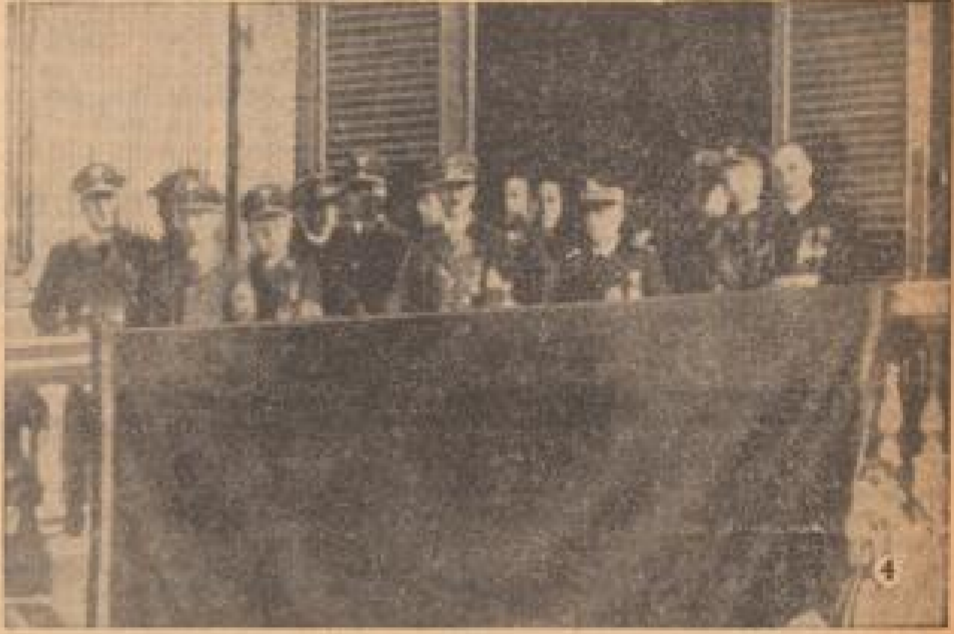
1. Auf jeder Station Italiens hat gleiche Maß: Hunderte Menschen begrüßen den Führer des Großdeutschen Reiches. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)



2. Der Führer (Mitte) als Ehrenkönig in Ortschaften ab. Von links nach rechts: der Führer, König und Kaiser Victor Emmanuel, der Duce und Graf Ciano. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)



3. Der Duce begrüßt den Führer in Central. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)

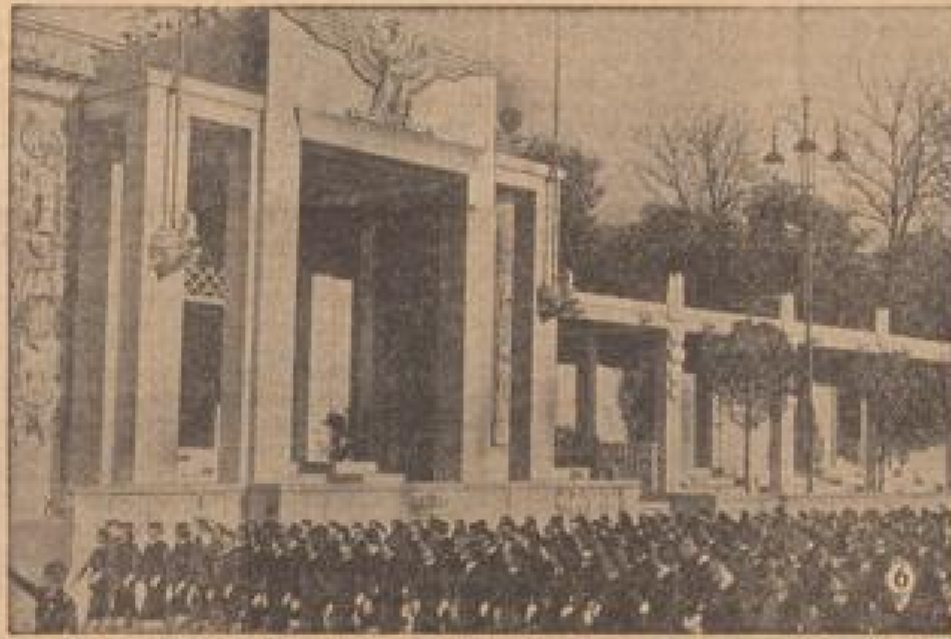


4. Auf dem Balkon des Central. Von links nach rechts: der Führer, König und Kaiser Victor Emmanuel, der Duce und Graf Ciano. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)

5. Der Führer eilet die Soldaten im Vorbeigehen. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)

6. Die Ehrenloge für die beiden Staatsführer. Von dieser imposanten Loge aus werden die beiden Staatschefs die Paraden führen. (Vereinsfoto, Sonder-Druckverlag R.)

7. Spektakel auf Tibern. (Spezial-Veröffentlichung, Sonder-Druckverlag R.)



Bei der italienische Hauptstadt im Zuge verlassen, um sich noch Respekt zu begehren.

Kampfschlange vom Bahnhofsvorplatz verläuft über 22.30 Uhr das Waben des Führers. An der Seite des Duce und gefolgt von dem mit ihm in Rom weilenden deutschen Minister und den Mitgliefern der italienischen Regierung betrat Adolf Hitler die Höhe. Er bewies die Front der Ehrenkompanie ab, während die Musikkapelle die deutschen und italienischen Hymnen spielte.

Vor der Führer und Reichsminister den Tag über, verabschiedete er sich mit herzlichem Gedenkbuch zum Duce. Unter den Klängen des Deutschlandlieds und lebhaft begrüßt von den am Bahnhof verabschiedenden Persönlichkeiten, denen der Führer jeweils, verließ dann der Führer nach 22.30 Uhr den Bahnhof.

## Die Kleine Entente und der Anschluß

Terminabschätzung in Sinis

Ab. Bukarest, 4. Mai.

Auf der am Mittwoch beginnenden Tagung der kleinen Entente in Sinis unterbreiteten sich die Mitglieder in der Beratendengruppe im allgemeinen über die europäische Lage nach dem Anschluß. Wichtigste ist eine ungarische und eine tschechoslowakische Mißverständnisse in Bukarest einzuwickeln, die hier Beziehungen mit dem rumänischen Generalstab führt.

## Gedenktage für Pianetta

„Ihre Namen werden der Geschichte angehören“

Ab. Wien, 4. Mai.

In der Wiener Militärkaserne wurden am Mittwochabend in feierlicher Weise Gedenktage für die beiden nationalsozialistischen Freiheitskämpfer Otto Pianetta und Franz Holzweber gehalten, die am 23. Juli 1934 als Teilnehmer an dem Anschlag auf das Bundeskanzleramt ertrugen der sie bei der Kaserne gefangen wurden. Pianetta wurde nach Wien nach Österreich, Holzweber nach Wien nach Österreich, Pianetta wurde nach Wien nach Österreich, Holzweber nach Wien nach Österreich.

## Sudetendeutsche Warnung an Prag:

# So ist ein Ausgleich nicht zu finden!

Scharfer sudetendeutscher Protest in Prag wegen der Vorfälle in Troppau

Ab. Prag, 4. Mai.

Das Presseamt der Sudetendeutschen Partei teilt mit:

Der Politische Hauptstab der Hauptleitung der Sudetendeutschen Partei nahm in seiner Sitzung vom 3. Mai die Berichte über die gewaltigen Ausschreitungen der tschechoslowakischen Bevölkerung am 1. Mai entgegen. Er hat allen Ordern, Kommandieren und Teilnehmern für die bewiesene Disziplin und den Gehalt, der vor aller Welt ausstrahlt hat, daß das Sudetendeutsche Volk hinter Konrad Henlein steht. Wir sind der größten Bedauerns und berechtigter Enttäuschung über die politische Hauptleitung von Veräufelungen einzelner Organe der öffentlichen Gewalt und andererseits die Verletzung der politischen Neutralität durch Angehörige der Armee im Dienste des Militärbefehls von Troppau setzen.

Der Politische Hauptstab hat ferner zahlreiche Resolutionen aus verschiedenen Teilen des Landes vor, die u. a. auch wegen der Teilnahme an Märschen der Sudetendeutschen Partei öffentliche Angelegenheiten Disziplin- und sozialen Sanktionen unterworfen werden sind. Der Politische Hauptstab hat sich, daß derartige Maßnahmen nicht einzuwirken mit dem derzeit gegebenen Grundgesetz, wie sie in der Verfassung enthalten sind, in Kauf zu bringen sind. Er versichert den betroffenen Volksgenossen, daß sich die Bewegung mit ihrem ganzen politischen Gewicht unausweichlich ab vorzubehalten vor sie stellt.

Die Rundschreiben Konrad Henlein und seine Rede am 1. Mai haben das Verhältnis des Sudetendeutschen zum tschechoslowakischen Staat klargestellt und einen Mahner aus der gegenwärtigen Lage geschickt. Bei solchen Verhältnissen ist es jedoch unmöglich, diesen Mahner zu finden. Der Politische Hauptstab mahnt darauf alle Beru-

hüllungen mit allem Nachdruck aufmerksam. Er hat seine parlamentarischen Vertreter beauftragt, diesen Standpunkt unverzüglich der Regierung zur Kenntnis zu bringen.

## Scharfer Märschläge an Prag

Ab. Prag, 4. Mai.

In unterrichteten hiesigen Kreisen verläutet, daß der tschechoslowakische Befehl in Prag, die tschechoslowakische Polizei in Prag eingetroffen sei. Diese Märschläge besitzen nach vor allem Dingen darauf, den tschechoslowakischen Forderungen die in ihrer Grenze entgegenzukommen, die die Integrität und Unabhängigkeit des Staates darstellt. Prag sei vor allem gratuliert worden, die rein negative und ablehnende Haltung gegenüber den tschechoslowakischen Forderungen Konrad Henlein zu mildern. In der Zwischenzeit sei gleichfalls Festlegung der tschechoslowakischen der deutschen neben der tschechoslowakischen und tschechoslowakischen Sprache für das ganze Staatsgebiet angesetzt worden. Ferner werde die tschechoslowakische der tschechoslowakischen auf dem Gebiet des Schutzes empfohlen.

Im politischen Bereich soll — wie man hört — die totale Selbstverwaltung ausgebaut und die Einbeziehung tschechoslowakischer Staatsbeamter in den betreffenden Gebieten nach dem nationalen Schlüssel erfolgen. Auch auf wirtschaftlichem Gebiet sollen Autarkien angestrebt werden sein.

## Propaganda an der Arbeit

Ab. Prag, 5. Mai.

Die des tschechoslowakische Propaganda weist, in der Nacht zum Mittwoch das tschechoslowakische Denkmal in Mártyn-Gebäude besetzt worden, in dem der Staat hat ein ab-

geschlagen und auf den Boden des Denkmals mit roter Farbe ein Hakenkreuz gemalt wurde. Das Volk, die das Hakenkreuz sofort wieder entfernt, hat nach den Taten umfangreiche Maßnahmen eingeleitet.

Die Sudetendeutsche Partei hat schon wiederholt auf das schändliche Treiben tschechoslowakischer Propagandisten hingewiesen.

## „Im Dienst umgekommen...“?

Kritik auf den Militärhochkommando in Wien?

Ab. Warschau, 4. Mai.

Für die Erörterung, mit der gegenwärtig der tschechoslowakische Terror in der Ukraine mit einem Gegenstand beantwortet wird, ist ein Artikel erschienen, den die Wollauer Blätter auf den tschechoslowakischen Generalstabschef des Wiener Militärbezirks, Kolofin, bringen.

Während weder die Wollauer Blätter noch die ukrainischen Zeitungen über die Vorgänge, die zu dem plötzlichen Tode des höchsten Militärkommanden in der Ukraine führten, mit einem Wort erwähnen konnten, sind „Pravda“ und „Iswestija“ sehr geneigt zu erklären, daß Kolofin „in Ausübung seiner dienstlichen Pflichten umgekommen ist“.

Der Schluß liegt nahe, daß Kolofin einem Attentat zum Opfer gefallen ist. In der „Iswestija“ heißt es im Artikel, daß der Kommandant kein ganzes Leben dem tschechoslowakischen Kampf gegen die Staatsfeinde gewidmet habe“ und daß er „auf seinem Feld geliebt“ ist.

tschechoslowakische in Wien einbezogen. Die tschechoslowakische Regierung hat beauftragt, die tschechoslowakische in Wien einzusetzen und ihr tschechoslowakischer Generalstabschef des tschechoslowakischen in Wien zu unterstellen.



# Die Mannheimer Werbegemeinschaft marschiert: Die gesamte Wirtschaft wird erfasst!

Eine große Aktion im Herbst in Verbindung mit der Rundfunk-Ausstellung



Wie vor einigen Tagen mitgeteilt wurde, ist hier nach dem Vorbild anderer Städte eine Werbegemeinschaft ins Leben gerufen worden. Von dem Behrden geleitet, nationalsozialistische Werbung zu treiben, soll vor allem nach den Wünschen des Verbands der deutschen Wirtschaft verfahren werden. Es ist fernzulegen die Absicht der Regierung, die Einzelwerbung der Firmen zu fördern. Die Wirtschaft soll sich vornehmlich an Hausbesitzer und im Frühjahr und Herbst beteiligen, aber auch bei politischen Ereignissen, wie am 1. Mai. Aufgenommen wird die gesamte Wirtschaft: der Einzelhandel, die Industrie, das Gastwesen und Verkehrswesen, das Handwerk, die Dienstleistungen der Partei, des Staates und der Stadt und die Presse. Die Eintragung in das Vereinsregister ist vollzogen.

**Kann die kleinen Betriebe werden erlaßt**  
Der monatliche Mindestbeitrag der Mannheimer Werbegemeinschaft ist so bemessen, daß ihr selbst die kleinen Betriebe betreiben können. Die Gemeinwerbungsaktion soll sich nicht auf die großen Geschäfte in den Geschäftszentren beschränken, vielmehr auch die kleinen und kleinen in den Nebenstraßen und in den Vororten erfassen. Zur Straßenwerbung wird überlassen, wenn mindestens 10 v. H. aller Betriebe in einer Straße der Werbegemeinschaft angehören. Der erste Schritt wird die Beteiligung der Schaufensterwerbung

durch Beratung aller Firmen, die keinen eigenen Schaufenstergehaber besitzen, und durch Einbindung der Schaufenstergehaber der NS-Reichsliste sein. Bei bestimmten Gelegenheiten sollen die Fenster einheitlich nach einem Motto gehalten werden. Bei der Sonderwerbung ist an große Modenschauen im Frühjahr und im Herbst in Verbindung mit Schaufenstern und anderen Vorführungen gedacht, die sich an die Damenwelt wenden. Die Werbemaßnahmen sollen übrigens ganz besonders zugunsten gehalten werden, und zwar in einer Weise, die nicht nur die bisherigen Vorbilder nachahmt, vielmehr völlig neue Wege wandelt. Mannheim wird sich in dieser Beziehung nicht mehr von den Nachbarn abheben lassen. Schließlich sollen die Kaufleute durch Herausgabe einer Bildkarte gefördert werden.

Die abgebildete Plakette soll an der Eingangstür oder am Schaufenster darauf aufmerksamer machen, daß das betz. Geschäft der Werbegemeinschaft angehört und aktiv ist. In ähnlicher Weise weist jedes Wohnzeichen mit den Buchstaben W und M, die vom Buchstaben G umgeben sind, darauf hin, daß für die Stadt am Hebel und am Hebel geworden sind. In diesem Frühjahr war das Auftreten der Werbegemeinschaft nicht mehr möglich. Aber im Herbst wird sie dafür in Verbindung mit der Rundfunkausstellung um so wirksamer in Erscheinung treten. Wir möchten diese Mitteilungen in der Hoffnung schließen, daß die Mannheimer Werbegemeinschaft die gleichen Erfolge wie in Düsseldorf erzielt, wo im Jahre 1937 bei einer Aufwendung von 286.000 Mark durch die Werbegemeinschaft die Umsatzerlöse um 30 v. H. größer als in allen Städten Deutschlands war. Sch.

## NSDAP-Mitteilungen

Verständliche Bekanntmachungen erlassen

### Ortsgruppen der NSDAP

**Mittel.** Alle politischen Leiter, stellvertretende Leiter, Helfer und Helfer der NSDAP und der NSDAP sind am Freitag, 6. 5., 20 Uhr, auf dem Reichstag der NSDAP im Hotel „Kaiserhof“ an der Hauptstraße 100 in Mannheim zu erscheinen.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

**Wahlkreis.** Freitag, 6. 5., 20 Uhr, in der „Halle“, Friedrichstraße 17/19, Dienstadt für sämtliche politische Leiter der NSDAP, Mannheim, im Hotel „Kaiserhof“.

## Deutsche Arbeitsfront

Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3

### Organisations

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Rechtsberatung

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Ordnungsmaßnahmen

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

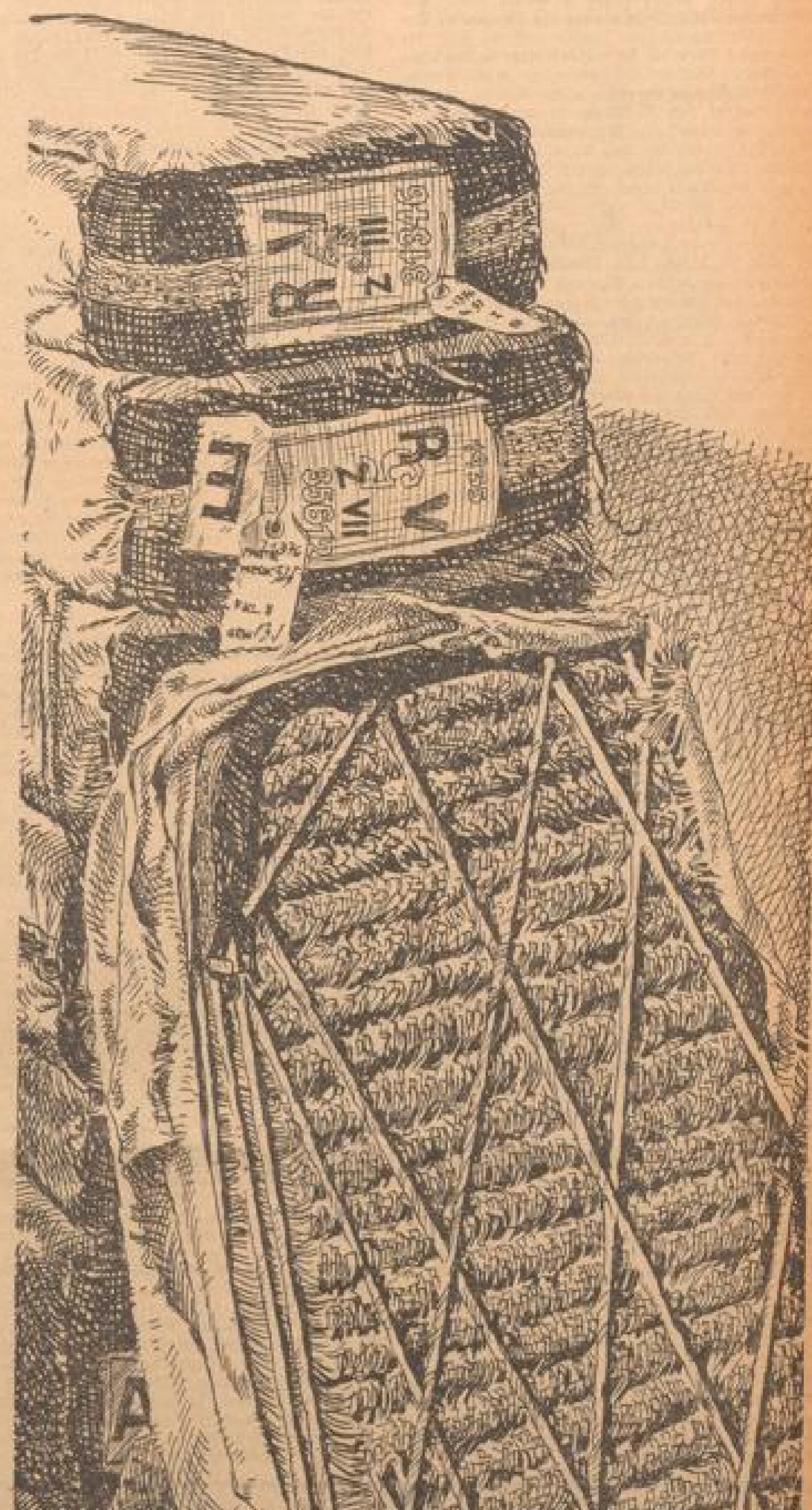
Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.

### Wahlkreis

Die Kreisverwaltung Mannheim ist im Besitz der Kreisverwaltung Mannheim, Rheinstr. 3.



ERNTEN 33 BIS 35 + MUSTERCIGARETTEN + MISCUNGSNUMMER R 6 O/M

Diese Cigaretten werden in den Fabriken unserer technischen Stammwerke in Hamburg-Bahrenfeld nach dem völlig neuen Verfahren hergestellt. Der ungewöhnlich zarte und reine Charakter dieser Mischung beruht darauf, daß sämtliche Tabake zweimal durch ein feines Sieb gehen, wodurch ausschließlich feine Mundstücke hergestellt werden. Die Cigaretten sind ausschließlich aus folgenden Distrikten:

**REEMTSMA**  
**SORTE**  
**R6**

Die Cigaretten sind Musterstücke für die Fabriken unserer Stammwerke in Hamburg-Bahrenfeld. Die Cigaretten sind ausschließlich aus folgenden Distrikten:

H. & P. H. REEMTSMA + CIGARETTENFABRIKEN + WERK HAMBURG

*Doppelt fermentiert*  
**48**





# „Tag des deutschen Handwerks“ in Frankfurt:

## 67 Reichsfieger im Handwerker-Wettkampf 1938

3 Reichsfieger aus dem Meisterwettkampf 1937 lagen auch diesmal an der Spitze

X Frankfurt, 4. Mai, 5. Mai.

Der Handwerkerwettkampf 1938 hat als Sonderwettbewerb des Handwerks im Rahmen des Reichshandwerkertages in Frankfurt im Oktober 1937 seinen Auftakt genommen. In diesem Wettbewerb nahmen 67 Reichsfieger teil, die aus dem Meisterwettkampf 1937 hervorgegangen sind. Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.



Die herrliche Plakette hat das Deutsche Handwerk in der Deutschen Reichshandwerkertagung...

Die herrliche Plakette hat das Deutsche Handwerk in der Deutschen Reichshandwerkertagung...

Die herrliche Plakette hat das Deutsche Handwerk in der Deutschen Reichshandwerkertagung...

Die Wettbewerbsgruppen sind in 141 Wettbewerbsgruppen eingeteilt.

### Brief aus Neckargemünd

Die Landeshauptstadt wird geschönt

Neckargemünd, 4. Mai. An einer in Kleinemünd...

### Badischer Landesfeuerwehrtag vom 14.-15. Mai

## 10000 Feuerwehrmänner in Karlsruhe erwartet

Am 15. Mai wird die Grundsteinlegung der neuen Feuerwehrschule erfolgen

Karlsruhe, 4. Mai.

Der Badische Landesfeuerwehrtag vom 14. bis 15. Mai 1938...

Der Badische Landesfeuerwehrtag vom 14. bis 15. Mai 1938...

Der Badische Landesfeuerwehrtag vom 14. bis 15. Mai 1938...

Der Badische Landesfeuerwehrtag vom 14. bis 15. Mai 1938...

Am kommenden Sonntag findet in Neckargemünd eine Tagung...

Am kommenden Sonntag findet in Neckargemünd eine Tagung...

### Baden-Baden im Mai

(Eigener Bericht der N.M.Z.)

(v. Baden-Baden, 3. Mai.)

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

Im zweiten Hauptkonzert...

### Blick auf Ludwigshafen

#### Einführung des neuen Kreisleiters

Kreisleiter Hermann wurde nach Wien berufen

h. Ludwigshafen, 4. Mai.

Nach der Abberufung von Kreisleiter Hermann...



„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

„Frischer Atem“ gründliche, schonende Reinigung...

Lästige Haare... Artisin... Schlotter?

Schokolade... Entferne... Möbelhaus Binzenhäuser

AGFA... „AGFA“-Erzeugnisse... Photo-Erzzeugnisse...

Reflexe und Kontraste... Agfa-Isoschrom - Agfa-Isopan... Und dazu eine Agfa-Billy...

Gebr. Möbel... WICHSMÄDEL... Les die N.M.Z.



Dr. Schacht über Finanzwirtschaft im autoritären Staat

Einen Beitrag über Finanzwirtschaft im autoritären Staat...

Dr. Schacht geht davon aus, daß es politische Faktoren waren, durch die...

Ein großer Teil der Güter, die in Italien und Deutschland...

Arbeit, Kapital und Vertrauen seien die Pfeiler, die jenseits...

Das Gebäude sei groß und schön aufgeführt, aber keine Pfeiler darunter.

Der Kaiserliche Gesundheitsrat...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Streu- und Manufaktur AG, Berlin...

Der Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Transportbetriebe-Gesellschaft...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Die Reichsbank...

Rhein-Mainische Abendbörse

Nach dem stillen Verlauf der Mittagsbörse...

Waren und Märkte

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

Reichsbank...

# SPORT DER N.M.Z.

## Schwarzweiß gegen Grünweiß Sind das unsere Weltmeisterkandidaten?

Im Rahmen des Deutschen Fußball-Festivals, in dem am Sonntag in Berlin schon größtenteils die Endspiele ausgetragen wurden, findet am kommenden Sonntag ein Spiel im Fußballstadion zwischen dem Berliner Sport-Club und dem Grünweiß-Team statt. Das Spiel wird von einer großen Zahl von Zuschauern erwartet, die sich zum Spielplatz im Berliner Sport-Club versammeln werden. Die beiden Mannschaften sind die besten der Berliner Fußball-Szene. Die Berliner Sport-Club-Mannschaft ist die beste der Berliner Fußball-Szene. Die Grünweiß-Mannschaft ist die beste der Berliner Fußball-Szene.

Table with 2 columns: Name, Position. Lists players for Schwarzweiß and Grünweiß teams.

Die Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft sind: ... Die Spieler der Grünweiß-Mannschaft sind: ...

## Berliner Sportclub oder TB Sachsenhausen? Das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft

Das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft wird am Sonntag in Berlin zwischen dem Berliner Sportclub und dem TB Sachsenhausen ausgetragen. Das Spiel wird von einer großen Zahl von Zuschauern erwartet, die sich zum Spielplatz im Berliner Sport-Club versammeln werden.

Die Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft sind: ... Die Spieler der TB Sachsenhausen-Mannschaft sind: ...

Die Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft sind: ... Die Spieler der TB Sachsenhausen-Mannschaft sind: ...

## Die zweite Runde

Die zweite Runde der Fußball-Weltmeisterschaft wird am Sonntag in Berlin ausgetragen. Die Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft sind: ... Die Spieler der TB Sachsenhausen-Mannschaft sind: ...

## Kleine Sport-Nachrichten

Einige kurze Nachrichten aus der Welt des Sports. Ein Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft ist verletzt. Ein Spieler der TB Sachsenhausen-Mannschaft ist verletzt.

## Wangel au Torhülsen

Einige kurze Nachrichten aus der Welt des Sports. Ein Spieler der Berliner Sport-Club-Mannschaft ist verletzt. Ein Spieler der TB Sachsenhausen-Mannschaft ist verletzt.

## Goldammer gewann den „Königspreis“

Der deutsche Fußballer Goldammer hat den „Königspreis“ gewonnen. Er ist der beste Spieler des Turniers. Er hat die meisten Tore geschossen. Er hat die meisten Spiele gespielt.

## Aufmarsch der Vollblutrennitälle in Mannheim

Ein Aufmarsch der Vollblutrennitälle findet am Sonntag in Mannheim statt. Die Tiere werden von ihren Besitzern begleitet. Sie werden in einem Paradezug durch die Stadt geführt.

## Stabschef Luze in Leipzig

Der Stabschef Luze ist in Leipzig angekommen. Er wird von den Behörden empfangen. Er wird in einem Hotel untergebracht.



Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Abgabe am Freitag, 5. Mai, um 5 Uhr. Von dem nordwestlichen Oost weht ein Oostwind, der bis nach West- und Mitteldeutschland auf seiner Nordostseite durch die Nord- und Ostsee nach Deutschland herein weht. In der Nacht wird ein Oostwind weht, der bis nach West- und Mitteldeutschland herein weht.

## Vorauslage für Freitag, 6. Mai

Freitag, 6. Mai, ist ein Tag der Ruhe. Die Temperaturen sind hoch. Die Luft ist klar. Die Sonne scheint.

## Wetterverhältnisse in Mannheim am 5. Mai

Table with 2 columns: Time, Temperature. Shows weather data for Mannheim on May 5th.

# Mannheimer Frauen Zeitung

Donnerstag, 5. Mai 1938

Beilage der Neuen Mannheimer Zeitung

149. Jahrgang / Nr. 204

## Die fliegenden Mädchen von Tempelhof

### Deutschland führt Luftstewardessen ein — Sorgende Frauenhände in der Flugzeugkabine

Berlin, 2. Mai.

Die Deutsche Luftlinie führt in diesen Sommer auf verbleibenden Flugstrecken erstmals Luftstewardessen ein. Der Chefkapitän der Luftlinie, Herr Hans W. Bonger, hatte die Freude, während seiner kürzlich in Berlin abgehaltenen Besuche über diese neue Einrichtung zu reden, die vor den Fliegern sehr mit Freude begrüßt wird.

Durch Wolken und Wind trägt uns im fliegenden Tempo das Verkehrsmittel über die deutschen Lande. Wohl fühlen wir uns im beweglichen Kabinenraum und blicken durch das Fenster auf den bunten Teppich der Natur, der unter uns vorbeizieht. Es ist Mittagszeit, Truhen in den Städten und Dörfern "sind" sehr die sorgende Hand von den Köchen auf dem Tisch, denken wir, und wir selbst müssen noch ein paar Stunden warten, bis wir am anderen fernen Ziel angelangt sind und unseren hungrigen Magen stillen können. Da hängt sich eine schlanke Frauenschicht zu uns herüber und im sanften Ton hören wir ihre Worte: "Haben Sie irgend einen Wunsch?" Man will keinen Ehrenwein trauen, aber da steht laibhaftig eine Stewardess im hübschen Kleid der Luftlinie und mit den schönsten Gesichtern auf dem fliegenden Tablet vor uns. Ein Blick auf den in der Luftlinie, in der Sommerlinie der Luftlinie zur Zeit der Sommerferien.

Wenn die neuen viermotorigen Großflugzeuge der Deutschen Luftlinie, die bis zu 40 Passagiere fassen können, in Dienst gestellt sind, brauchen wir nicht mehr zu fragen, wenn wir in der Eile der Abreise es verstanen haben, und mit Reiseproviant

Man am Schreibtisch, die von unserer Arbeit, zum erstenmal in Deutschland Luftstewardessen heranzubilden, erfahren haben."

Die Luftlinie, die bisher nur in ihrer G 38 "Hindenburg" einen Stewardess mitnahm, der auf den Strecken Berlin - Kopenhagen und Berlin - Sankt Petersburg die Kasse betreute, hat jetzt für ihre neuen viermotorigen Großflugzeuge vom Typ der für 40 Fluggäste eingerichteten "Lufthansa Ju 90" und der mit 20 Passagieren ausgestatteten "Goedewall 200", die mit besonderer Inneneinrichtung versehen sind, mehrere Stewardessen ein, die genügend Möglichkeiten zur Betätigung bekommen werden. Es hat sich gezeigt, daß eine weibliche Bedienung bei den Passagieren die größte Beliebtheit erlangt, und wenn auch mit der Möglichkeit gerechnet werden muß, daß die eine oder andere Dame nach mühsamer Einzahlung eines Tages trübe auf dem Flugplatz im "Kochtopf" landet, so sind wir die letzten, die einen Mädchen ihr Glück nicht gönnen würden. Es bedarf nur des Sprichworts, daß "Oben im Himmel" geschlossen werden. Natürlich muß ein guter Nachwuchs vorhanden sein, der in den von uns veranstalteten Ausbildungskursen sorgfältig herangezogen wird.

#### Die Schule der "Reinigungshelfer"

Nach welchen Gesichtspunkten werden die Bewerberinnen für diesen in Deutschland völlig neuen weiblichen Beruf ausgewählt? wollen wir wissen. "Vorläufig kommt nur eine ganz geringe Anzahl junger Damen in Frage", führt der Verkehrsdirektor fort. "Da die Deutsche Luftlinie weibliche Beamtinnen nur für die sogenannten Mittelstrecken einsetzt, während auf längeren Fluggastlinien, insbesondere, wenn sie durch mehrere Länder führen, der gesteigerten Strapazen wegen männliche Bedienung beibehalten wird. Der Dienst einer Stewardess ist nämlich durch seine Vielseitigkeit sehr schwer und ausdauernd und bei weitem nicht so romantisch, wie manche Mädchen glauben. Häßliches Geschäft und schlechte Figur allein machen es nicht; größerer Wert wird auf den persönlichen Charakter, auf die ungestörte Liebendürftigkeit ihres Herzens, auf ihre Belastbarkeit, unerschöpfliche Geduld, Geduld und Beherrschung in jeder Situation gelegt, kurz auf all, was wir Damen von Formation, die der Flugzeugkabinen eine hässliche Atmosphäre zu geben wissen und die es nicht nur verstehen, eine Tasse Kaffeebrühe mit Würstchen zu servieren, sondern an die Lippen der Fluggäste jederzeit mit seinen kleinen Mühen und Wünschen wenden kann. Die Stewardessen der Deutschen Luftlinie sollen einmal vorbildlich für die ganze Welt werden und das Fliegen noch mehr zu einem Vergnügen machen."

Schon in den nächsten Wochen bekannt für die in enger Wahl gezogenen Kandidatinnen der Luftlinie in allen Fragen, die mit ihrem neuen Beruf zusammenhängen. Die theoretische Schulung, die sich nach den elementaren Grundbegriffen der Hygiene und der Arbeitsethik, ist die praktische Einarbeitung in Flugdienst, wobei besonders Wert darauf gelegt wird, daß die jungen Damen die Strecke so genau kennen, daß sie über jede Örtlichkeit von der Maschine überfliegen wird, Auskunft geben können. Es ist selbstverständlich, daß unsere Stewardessen auch einbringen müssen, wenn es einen abgerufenen Kaminofen anzukünden gilt oder sonst jemandem aus der Verlegenheit zu helfen werden soll, daß sie mit Kindern und älteren Damen umzugehen wissen und auch Erfahrungen in der Krankenpflege haben. Die schmale Uniform, die die Stewardessen tragen, verpflichtet sie, in jeder Beziehung ihre Person in den Dienst des fliegenden Publikums zu stellen.



**Züchle Garten ODER Landhaus?**  
Diese hübsche, originelle Garnitur aus weißem Hochwachs mit bunten Applikationen, die allerlei Gemüsesorten zeigen, eignet sich für alle drei Zwecke. Sie ist nicht nur hübsch, fein und leicht zu handhaben, sondern auch recht praktisch. Die Formen sind aus weisem Wachs gefertigt, aber die Decke ist aus jedem beliebigen Material, z.B. aus Holz, Stein, Metall, Glas, Porzellan oder Kunststein. Die Formen schließen mit einem bunten Baumwollband ab.

Die hier gezeigten Modelle sind unter Nr. 8343 als einfaches Ultra-Designmuster erhältlich.

*Alles glückt mit...*  
**GLÜCKSKLEE**  
EVAPORIERTER MILCH  
Unbegrenzt haltbar in der geschlossenen Dose!

zu verfügen. Die kleine elektrische Küche in der "Ju 90" bietet uns alles, was das Herz begehrt, und eine ebenso tüchtige Köchin wie freundliche Gastgeberin in allen Fragen, die den Kulturverkehr betreffen, steht uns als helfender, fürsorglicher "Achtungshelfer" zur Seite. Ein neuer weiblicher Beruf bildet sich in Deutschland heran: die fliegenden Reisebegleiterinnen, die uns die Kulturreise noch angenehmer, bequemer und schöner gestalten sollen, als sie es und für sich schon ist.

#### Ein beschriebener Beruf

In seinem Berliner Büro unterhalten wir uns mit dem Verkehrsleiter der Deutschen Luftlinie, Hans W. Bonger, über diese neuartige Einrichtung, und treffen ihn vor einem Tisch von Bienen in allen Farben und Formen an. Ein Bienen, der nicht sofort erkennen würde, daß sie alle von jarter Mädchenhand kommen! "Ja, Werbungsarbeiten, nicht als Bewerbungsschreiben junger Damen", lautet die

#### Ein hübsches Früh Sommermodell



Dieses neue Kleid oder Hemd hat den von allen Frauen sehr bevorzugten hübschen Stil. Es ist die Kombination der Farben von Weiß, die alle nach einer Seite sehen hat. Das hübsche ist, wenn man es möchte, das-Bleistift des "Morgens". Wer legt es nicht ab, das ist ein hübsches Kleid schlicht in dem Sommer. Bitte und Modell: Ulms.

## Für freiwillige Leistung - ein stattliches Ehegeschenk

### Durchführungsbestimmungen für den Frauenhilfsdienst

Für den angeforderten Frauenhilfsdienst in der Wohlfahrts- und Krankenpflege liegen die Durchführungsbestimmungen der Reichsfrauenführerin vor. Der Frauenhilfsdienst ist entstanden aus der Erkenntnis, daß in den sozialen Frauenberufen ein beträchtlicher Mangel an Frauenkräften besteht, der nicht allein durch verstärkte Werbung für diese Berufe überwunden werden kann, sondern einer Verbeerterung der Zahl der vorhandenen Kräfte durch Bekämpfung der Hilfsarbeiten bedarf.

Der Frauenhilfsdienst beruht auf Freiwilligkeit und ist ein Ehrenamt am deutschen Volk. Er kann abgelehnt werden im Gesundheitsdienst zur Unterstützung der Schwachen und in der Wohlfahrtsarbeit zur Unterstützung der Volkserzieherinnen und Kindergärtnerinnen. Die Verpflichtung im Frauenhilfsdienst erfolgt auf zwei Jahre.

Die Angehörigen des Frauenhilfsdienstes haben Anspruch auf freie Wohnung, freie Verpflegung, ein tägliches Taschengeld von 20 Pf. im ersten Halbjahr und von 30 Pf. in der folgenden Zeit, auf einen Urlaub von 15 bis 18 Tagen, auf Arbeitsfreistellung und auf freie ärztliche Behandlung und Krankenpflege.

Nach zweijähriger Dienstzeit erhalten die Angehörigen des Frauenhilfsdienstes bei Verbeiratung ein nicht zurückzahlbares Ehestandsdarlehen von 1000 Mark, also ein Ehegeschenk. In besonderer Hinsicht sind sie den Beherbergerten gleichgestellt.

Die Angehörigen des Frauenhilfsdienstes können nach befristeter Dienstzeit auf Antrag in die ordentliche Ausbildung für die sozialen Berufe übernommen werden. Für das in der gewerblichen Wirtschaft bediente Mädchen bietet der Hilfsdienst die Möglichkeit des Einberufens in die soziale Berufswelt zum mündlichen aber eine Erweiterung ihrer bisherigen Ideenwelt. Für die Hilfswärterinnen bedeutet er eine Weiterbildung zu praktischer Lebenserfahrung. Alle Angehörigen des Frauenhilfsdienstes sind unter der Leitung der Reichsfrauenführerin

Arbeitsmänner erlassen die arbeits- und sozialrechtlichen Bestimmungen für die Angehörigen des Frauenhilfsdienstes hinsichtlich Anwendung, Bedingungen für den Frauenhilfsdienst nehmen die Kreis- und Gaufrauenführerinnen sowie die Reichsfrauenführerinnen entgegen.

### Zue es einmal und — du wie' es immer tun!

Das soll ein Kleinod sein? — Ich finde, es ist nichts weiter als ein schmaler, überladener Bogen, den man vor sich nur vorhängt mit leichten Fingern anziehen kann. So wie die Bekränzte, sondern ich sie sagen: Ein Kleinod — und von Zeit zu Zeit zur Reinigung in kaltes Wasser mit Seife gelegt werden. Zue es einmal und — du wie' es immer tun!

Das soll Seife sein? — Ich finde, es ist nicht weiter als ein Stück weißer Stoff, bei dem es sich nicht verliert, irgend etwas darauf zu haben. So wie die Bekränzte, sondern ich sie sagen: Seife — und nach dem Waschen aufgerichtet werden, um wieder in feiner alten Herrlichkeit, seinem alten Glanz zu kommen. Die Auffrischung besteht darin, daß du in das Spülwasser des Satus Borax schüttest. Zue es einmal und — du wie' es immer tun!

Das soll eine Handtücher sein? — Ich finde, es ist nichts weiter als ein hübsches, unbedeutendes Stück, das sich keine Handtücher, die auf sich blickt, als Schürze umbinden wird. So wie die Bekränzte, sondern ich sie sagen: Handtücher — wäscht man in dünner Roggenmehlpuppe ohne Seife, trägt sie kalt und warm he und was platzt sie haltend. Zue es einmal und — du wie' es immer tun!

#### Billig, aber gut!

**Gehämmertes Apfelsalat mit Milch**  
Apfelsalat, der hat geworden ist, ist es sehr schnell zu verwenden. Nach dem Waschen koch man in in Wasser, dem eine Kleinigkeit Zitrus zugefügt wird. Dann gibt man ihn auf einen Topf mit einer guten Milchschichte, man mit Milch auf und läßt darin den feingehackten Salat durchgaren. Nach Wunsch würzt man mit etwas geriebenem Pfeffer nach.

#### Rostofstücken mit Nüssen

Mit dem süßen Salz und Gewürz wird Nussfleisch angelegt und gut gereinigt, in kleine Stücke geschnittene Nüsse beigefügt. Wenn es heiß ist, gibt man klein geschnittene Rostofstücken ein. Eine gute Weilschicht füllt man mit Milch auf und läßt darin den feingehackten Salat durchgaren. Nach Wunsch würzt man mit etwas geriebenem Pfeffer nach.

#### Cuorfladen (große Portion)

Drei Eier werden tüchtig geschlagen und mit einem Teelöffel Salz vermischt. Drei Eßlöffel Quark, das ist trockener weicher Käse, auch Eisquark genannt, mischt man 50 Gramm schaumig geschlagen Butter oder Margarine, gibt die geriebene Schale einer Zitrone, 250 Gramm Zucker dazu, rührt die Masse unter langsamem Anpöseln der Eier mit dem durch 125 Gramm Mehl, gut gemischte Feinmehl oder nach Belieben auch andere Mehlarten werden an den Quark gemischt. Auf ein großes Blech etwa 80 mal 40 Zentimeter gibt man einen ausgegangenen Deckel wie folgt: 50 Gramm Mehl mit wie üblich zum Mehl hinzugefügt. Dann schüttet man in eine Schüssel 1 Liter Milch, 125 Gramm Öl, 50 Gramm Zucker, eine Prife Salz, die noch erhaltene kleine Menge Milch und die Feile dazu, bereit eine Zeit heraus, der nicht mehr stehen darf, was ihn zum Kaltgeben hin. Dann rollt man ihn auf, legt ihn auf das ausgegangene Blech, das in, legt den Teig an allen Seiten einen Rand über, dann kommt der angerührte Quark darauf. In ziemlich heißen Ofen wird der Kuchen etwa 45 Minuten gebacken. Für einen kleineren Kuchen kann man das Zutaten auf halbieren.

#### Glanzheften in Baumwollstoffen lassen sich leicht kämeln mit diesem Rollen befestigen.

Leinwand werden sehr schön, wenn man sie ordentlich klopft. Man soll sich nicht die Mühe machen, den Stoff zu bearbeiten, dann genügt es, ein Rollen oder Kämmeln der Faserstoffe.

Verantwortlich: Margot Scherf, Mannheim



